f) Eigenh. Brief desselben an dens., Paris, 28. Oct. (1843), meldet den Erfolg von „Don Pasquale“ und der „Favoritin“ in London.

g) Eigenh. Brief desselben an dens., Paris, 18. Oct. 1843, Nachrichten über verschiedene Opern von Ricci und über die Sänger seiner eigenen Opern.

h) Eigenh. Brief desselben an dens., Mailand, 17. Oct. 1841, worin er sich für die Einladung, bei Herz zu wohnen, bedankt.

b—h) Sect.-Chef Dr. L. R. v. Herz, Wien.

i) Eigenh. Brief Donizetti's an Innocenzo Gianpieri, 24. Juni 1837, worin er einen Maler Paganini empfiehlt.

Fritz Donebauer, Prag.

k) Eigenh. Brief Donizetti's an Amélie Rossetti, Paris, 28. Juli 1845.

Fritz Donebauer, Prag.

l) Eigenh. Brief Donizetti's an Aug. Thomas, Mailand, 22. Nov. 1844.

Frau Thomas-Pytha, Wien.

m) Eigenh. Brief G. S. Mayr's (vgl. 65) an Barbaja, Rom, 4. Dec. 1818.

Fritz Donebauer, Prag.

n) Eigenh. Brief dess. an einen Grafen, Bergamo, 27. Sept 1822. *Fritz Donebauer, Prag.*

o) Fünf Concepte zu Briefen Balocchino's an Donizetti, 31. Dec. 1844, 21. Jänn. 1845, 8. Febr. 1845, zwei undatirt, betreffend die Aufführung des „Dom Sebastian“. Der Brief vom 8. Febr. 1845 enthält den Dank für die Mühe, die sich Donizetti bei der Inscenirung gegeben hat, und dient als Begleitschreiben zur Ueberreichung einer Brillantnadel, die nach einer eigenhändig beigefügten Notiz Balocchino's 275 fl. gekostet hat.

Historisches Museum der Stadt Wien.

148 **Donizetti G.**, Autographe.

a) Brief an einen Freund, undatirt; Donizetti beurtheilt verschiedene Sänger, theilt mit, dass er für die diesjährigen Aufführungen seiner Werke in Paris 10.268 Frcs. bezogen habe, spricht über Meyerbeer und dessen „Propheten“, über Liszt und Scribe.

b) Brief an Leo Herz, Paris 29. December 1842, betreffend die Besetzung seiner Opern in Wien.